



Institut für Qualitätssicherung und  
Transparenz im Gesundheitswesen

Bundesauswertung  
zum Erfassungsjahr 2018

# Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)

Qualitätsindikatoren und Kennzahlen

Stand: 23.07.2019

---

# Impressum

**Herausgeber:**

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung  
und Transparenz im Gesundheitswesen

Katharina-Heinroth-Ufer 1  
10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26-340  
Telefax: (030) 58 58 26-999  
[verfahrensupport@iqtig.org](mailto:verfahrensupport@iqtig.org)  
<https://www.iqtig.org/>

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	4
Datengrundlage.....	5
Übersicht Qualitätsindikatoren.....	6
Übersicht Transparenzkennzahlen.....	6
51906: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation.....	7
12874: Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebsentfernung.....	11
Gruppe: Entfernung des Ovars oder der Adnexe.....	15
10211: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund.....	15
60683: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen bis 45 Jahre ohne pathologischen Befund.....	18
60684: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre ohne pathologischen Befund.....	21
60685: Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie.....	24
60686: Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie.....	27
612: Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre.....	32
52283: Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden.....	36

# Einleitung

Gynäkologische Operationen umfassen prinzipiell alle Operationen an den inneren weiblichen Geschlechtsorganen. Einige dieser Eingriffe werden inzwischen zunehmend auch ambulant durchgeführt. In dem QS-Verfahren Gynäkologische Operationen werden allerdings ausschließlich stationär durchgeführte Operationen an den Eileitern (Tuba uterina) und Eierstöcken (Ovarien) betrachtet. In der Medizin wird der Begriff Adnexe zusammenfassend verwendet, wenn sowohl die Tuba uterina, wie auch das Ovar gemeint ist. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Operationen zur Entnahme der Eierstöcke (Ovariektomie). Hierbei betrachtet das QS-Verfahren Operationen, die bei Patientinnen ab dem 11. Lebensjahr vorgenommen wurden. Qualitätsindikatoren zur Entfernung der Gebärmutter (Hysterektomie) werden seit dem Erfassungsjahr 2013 nicht mehr ausgewertet.

Die sorgfältige Abklärung der Notwendigkeit einer Operation ist die Voraussetzung für eine hochwertige Versorgung der Patientinnen. Es gilt stets, zwischen Nutzen und Risiken einer Operation abzuwägen und auch die Möglichkeiten konservativer, d. h. nichtoperativer, Behandlungsmethoden zu prüfen. Gerade bei gutartigen Erkrankungen oder Veränderungen der Ovarien gelten hohe Anforderungen an die Indikationsstellung.

Bei der Durchführung gynäkologischer Operationen können verschiedene Operationszugänge genutzt werden: Durch die Scheide (vaginal), durch die Bauchdecke (abdominal) oder mittels sog. Schlüssellochchirurgie (laparoskopisch). Dieses QS-Verfahren fokussiert insbesondere laparoskopisch durchgeführte Operationen. Wenngleich solche minimalinvasiven Operationen allgemein komplikationsarm sind, kann das Auftreten von Komplikationen aber auch hier nicht grundsätzlich ausgeschlossen werden. Zu den schwerwiegendsten Komplikationen bei laparoskopischen Operationen zählen Organverletzungen, insbesondere Verletzungen an Eileitern/Eierstöcken oder an Harnleiter, Harnblase und Darm.

Der Fokus der Qualitätsindikatoren dieses QS-Verfahrens richtet sich auf Organverletzungen bei den laparoskopischen Operationen sowie die Sicherung von Befunden durch Gewebeuntersuchungen. Weitere Indikatoren beziehen sich auf die Organerhaltung bei Operationen am Ovar sowie auf die längere Anwendung von postoperativen transurethralen Dauerkathetern bei Operationen am Ovar und der Adnexe.

Die Vorjahresberechnungen werden in der Auswertung mit den aktuellen Rechenregeln und Krankenhausstandorten durchgeführt. Hierdurch lassen sich ggf. Differenzen bezüglich der Qualitätsindikatorergebnisse und Anzahl berücksichtigter Krankenhausstandorte im Vergleich zur Auswertung des Vorjahres erklären.

## Datengrundlage

2018	Datenbestand	Erwartet	Vollständigkeit in %
Datensätze gesamt	191.314	191.242	100,04
Basisdaten	191.046		
MDS	268		
Krankenhäuser	1.096	1.097	99,91

2017	Datenbestand	Erwartet	Vollständigkeit in %
Datensätze gesamt	188.331	187.610	100,38
Basisdaten	188.118		
MDS	213		
Krankenhäuser	1.114	1.118	99,64

In der Richtlinie über Maßnahmen der Qualitätssicherung in Krankenhäusern (QSKH-RL) sind ab dem Erfassungsjahr 2014 insbesondere im Hinblick auf eine entsprechende Darstellung im Strukturierten Qualitätsbericht eine standortbezogene Dokumentation und eine standortbezogene Auswertung vorgesehen. Der Begriff Krankenhaus wird dennoch textlich beibehalten und steht für den entsprechenden Standort. Für die standortbezogenen Angaben bei der Datengrundlage und im Auswertungsteil werden jeweils die entlassenden Standorte herangezogen.

## Übersicht Qualitätsindikatoren

ID	Bezeichnung	Referenzbereich	2017	2018 <sup>1</sup>	Tendenz <sup>2</sup>
51906	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation	≤ 4,18	1,02	☐ 1,10	→
12874	Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebsentfernung	≤ 5,00 %	1,20 %	☐ 1,22 %	→
<b>Gruppe: Entfernung des Ovars oder der Adnexe</b>					
10211	Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund	≤ 20,00 %	8,93 %	☐ 7,64 %	↗
60685	Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie	Sentinel Event	1,54 %	☐ 1,14 %	↗
60686	Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie	≤ 40,23 % (95. Perzentil)	21,17 %	☐ 20,03 %	→
612	Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre	≥ 74,04 % (5. Perzentil)	87,71 %	☐ 88,28 %	→
52283	Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden	≤ 4,94 % (90. Perzentil)	2,78 %	☐ 2,47 %	↗

<sup>1</sup> ☐: Veröffentlichungspflicht im Qualitätsbericht der Krankenhäuser

<sup>2</sup> Die Tendenzpfeile zeigen, ob sich die Versorgungsqualität bei einem Indikator im Vergleich von 2018 zu 2017 positiv (Pfeil nach oben) oder negativ (Pfeil nach unten) entwickelt hat oder ob sie gleich geblieben ist, d. h. keine statistisch signifikanten Veränderungen nachgewiesen werden konnten (Pfeil waagrecht). Die statistische Signifikanz wird anhand der 95 %-Vertrauensbereiche der Indikatorenwerte beurteilt.

## Übersicht Transparenzkennzahlen

ID	Bezeichnung	2017	2018 <sup>3</sup>
<b>Gruppe: Entfernung des Ovars oder der Adnexe</b>			
60683	Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen bis 45 Jahre ohne pathologischen Befund	12,24 %	☐ 12,24 %
60684	Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre ohne pathologischen Befund	15,29 %	☐ 11,97 %

<sup>3</sup> ☐: Veröffentlichungspflicht im Qualitätsbericht der Krankenhäuser

# 51906: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation

## Qualitätsziel

Möglichst wenige Patientinnen mit Organverletzungen bei laparoskopischen Operationen

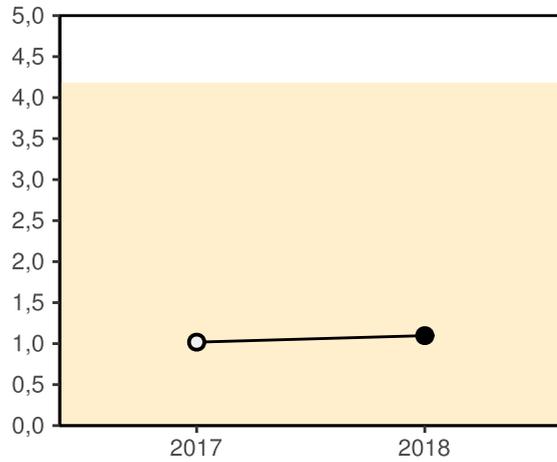
## Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation <sup>4</sup>

ID	51906
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen mit ausschließlich laparoskopischem OP-Zugang oder mit ausschließlich laparoskopischem und abdominalem OP-Zugang bei der ersten Operation
Zähler	Patientinnen mit mindestens einer Organverletzung
O (observed)	Beobachtete Rate an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation
E (expected)	Erwartete Rate an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation, risikoadjustiert nach logistischem GYN-Score für QI-ID 51906
Referenzbereich	≤ 4,18
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression

<sup>4</sup> Bei diesem Indikator handelt es sich um einen Qualitätsindikator, der gleichzeitig auch ein planungsrelevanter QI ist. Krankenhausstandorte, bei denen sich eine statistische Auffälligkeit ergibt, werden im Rahmen der „Richtlinie zu planungsrelevanten Qualitätsindikatoren – plan. QI-RL“ des G-BA vom IQTIG zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert und bewertet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: <https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/>.

**Bundesergebnis**

(2017: N = 130.863 Fälle und 2018: N = 135.822 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis O / E <sup>5</sup>	Vertrauensbereich	O	E
2017	1,02	0,95 - 1,09	0,70 % 910 / 130.863	0,68 % 894 / 130.863
2018	1,10	1,03 - 1,17	0,77 % 1.049 / 135.822	0,70 % 956 / 135.822

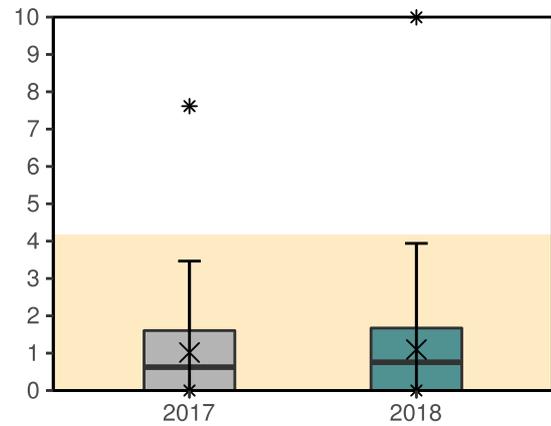
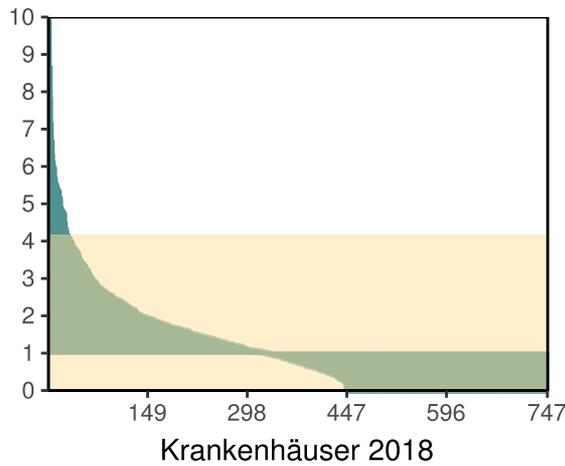
<sup>5</sup> Verhältnis der beobachteten Rate zur erwarteten Rate. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Rate kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Rate ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Rate ist 10 % kleiner als erwartet.

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

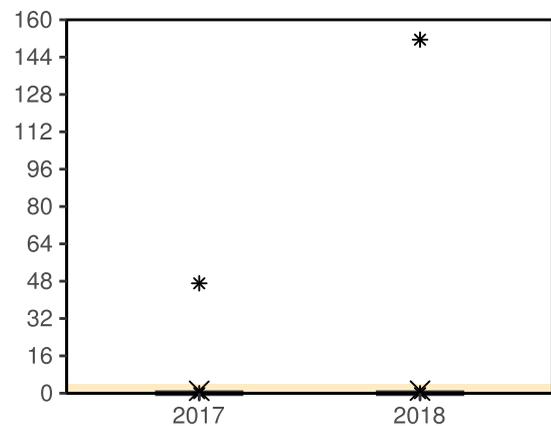
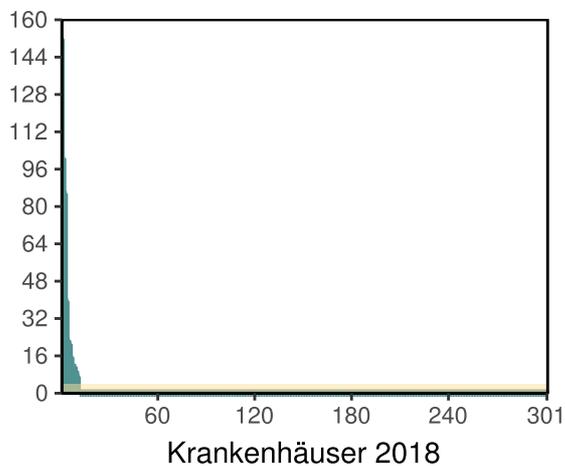
(2017: N = 763 Krankenhäuser und 2018: N = 747 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,63	1,61	2,74	3,47	7,62
2018	0,00	0,00	0,00	0,00	0,76	1,67	2,86	3,94	9,99

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2017: N = 304 Krankenhäuser und 2018: N = 301 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	47,09
2018	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	151,49

## Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018
1.1	Patientinnen mit laparoskopischem oder laparoskopischem und abdominalem Zugang bei der ersten OP	100,00 % 130.863 / 130.863	100,00 % 135.822 / 135.822
1.1.1	Davon: mindestens eine Organverletzung	0,70 % 910 / 130.863	0,77 % 1.049 / 135.822
1.1.2	Logistische Regression <sup>6</sup>		
1.1.2.1	O (observed, beobachtet)	0,70 % 910 / 130.863	0,77 % 1.049 / 135.822
1.1.2.2	E (expected, erwartet)	0,68 % 894 / 130.863	0,70 % 956 / 135.822
1.1.2.3	O – E	0,01 %	0,07 %
1.1.2.4	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation	1,02	1,10
1.1.3	Alle Patientinnen	100,00 % 130.863 / 130.863	100,00 % 135.822 / 135.822
1.1.3.1	Davon: mindestens eine Organverletzung	0,70 % 910 / 130.863	0,77 % 1.049 / 135.822
1.1.4	Patientinnen mit Entlassungsdiagnose Karzinom	4,98 % 6.521 / 130.863	5,34 % 7.250 / 135.822
1.1.4.1	Davon: mindestens eine Organverletzung	1,76 % 115 / 6.521	1,74 % 126 / 7.250
1.1.5	Patientinnen mit Entlassungsdiagnose Endometriose	19,61 % 25.665 / 130.863	20,28 % 27.540 / 135.822
1.1.5.1	Davon: mindestens eine Organverletzung	0,69 % 177 / 25.665	0,71 % 196 / 27.540
1.1.6	Patientinnen mit Voroperation im gleichen OP-Gebiet	38,97 % 51.002 / 130.863	41,41 % 56.247 / 135.822
1.1.6.1	Davon: mindestens eine Organverletzung	1,21 % 617 / 51.002	1,17 % 660 / 56.247

<sup>6</sup> nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Erläuterungen.

# 12874: Fehlende Histologie nach isoliertem Ovaryingriff mit Gewebentfernung

## Qualitätsziel

Möglichst wenige Patientinnen mit isolierten Ovaryingriffen und fehlender postoperativer Histologie

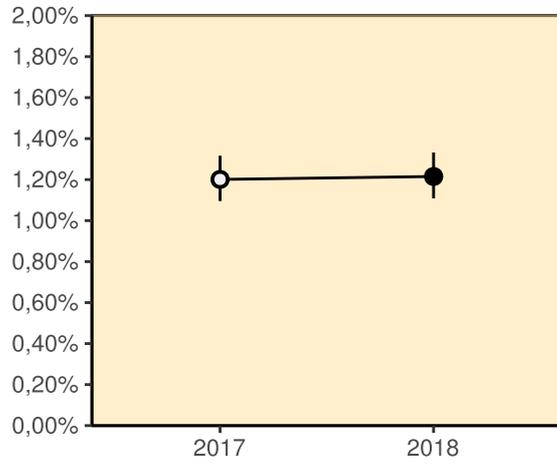
## Fehlende Histologie nach isoliertem Ovaryingriff mit Gewebentfernung <sup>7</sup>

ID	12874
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen mit isoliertem Ovaryingriff (OPS: 5-651.8*, 5-651.9*, 5-652*, 5-653*, 5-659*) [Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0*, 5-541.1*, 5-541.2*, 5-541.3*, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-651.x*, 5-651.y*, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*]
Zähler	Patientinnen mit fehlender postoperativer Histologie
Referenzbereich	≤ 5,00 %

<sup>7</sup> Bei diesem Indikator handelt es sich um einen Qualitätsindikator, der gleichzeitig auch ein planungsrelevanter QI ist. Krankenhausstandorte, bei denen sich eine statistische Auffälligkeit ergibt, werden im Rahmen der „Richtlinie zu planungsrelevanten Qualitätsindikatoren – plan. QI-RL“ des G-BA vom IQTIG zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert und bewertet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: <https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/>.

### Bundesergebnis

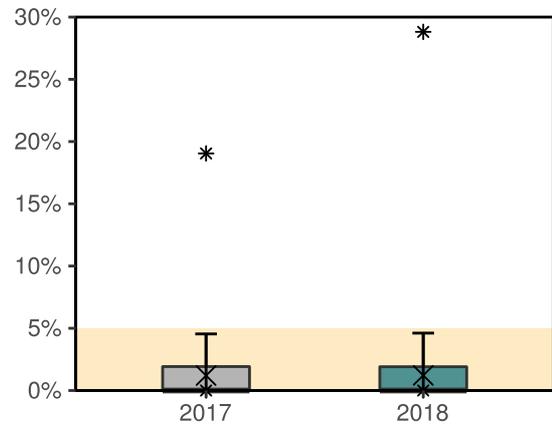
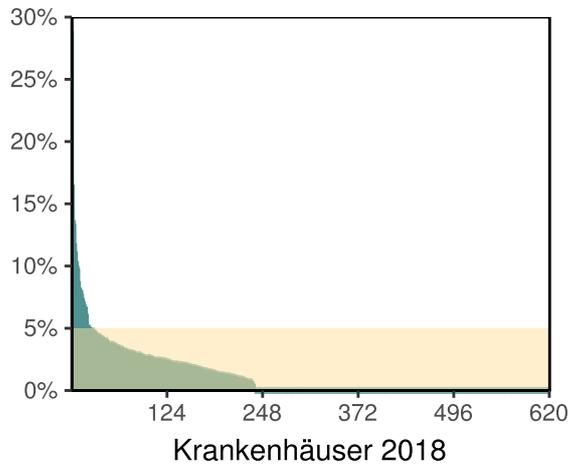
(2017: N = 37.387 Fälle und 2018: N = 36.783 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2017	449 / 37.387	1,20	1,10 - 1,32
2018	447 / 36.783	1,22	1,11 - 1,33

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

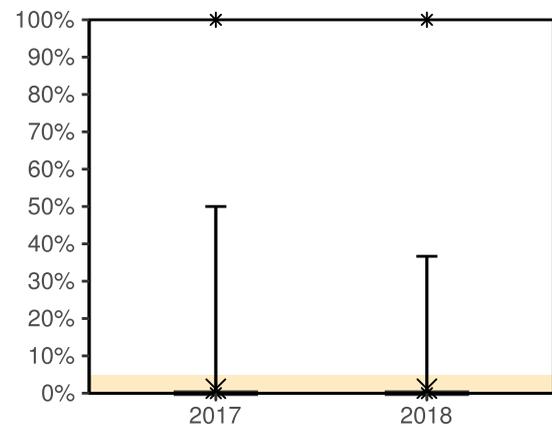
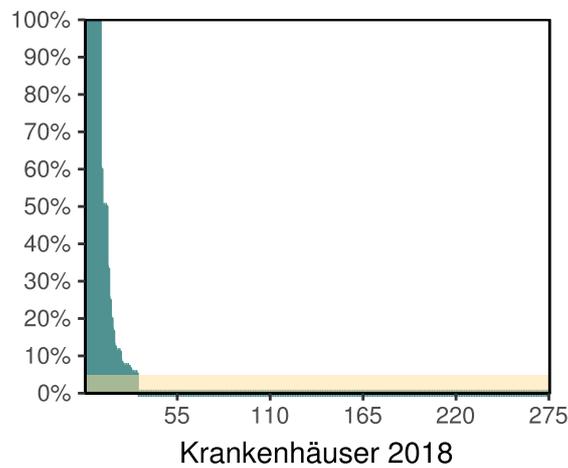
(2017: N = 621 Krankenhäuser und 2018: N = 620 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,92	3,45	4,55	19,05
2018	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,91	3,44	4,61	28,81

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2017: N = 299 Krankenhäuser und 2018: N = 275 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,14	50,00	100,00
2018	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,00	36,67	100,00

## Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018
2.1	Alle Patientinnen mit isoliertem Ovaryingriff		
2.1.1	Fehlende Histologie	1,20 % 449 / 37.387	1,22 % 447 / 36.783

# Gruppe: Entfernung des Ovars oder der Adnexe

## Qualitätsziel

Möglichst wenige Patientinnen mit Entfernung des Ovars oder der Adnexe

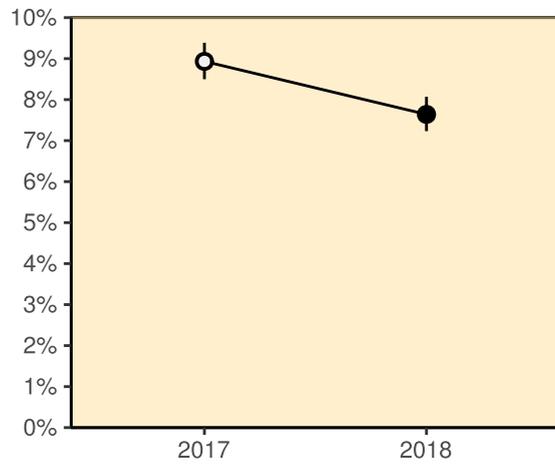
## 10211: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund<sup>8</sup>

ID	10211
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen mit isoliertem Ovareingriff mit vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe (OPS: 5-652.4*, 5-652.6*, 5-652.y*, 5-653*) [Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0*, 5-541.1*, 5-541.2*, 5-541.3*, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-651.x*, 5-651.y*, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*] und Angaben zur postoperativen Histologie, unter Ausschluss von Patientinnen mit Salpingoovariektomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00, Z40.01) und mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigen- oder Familienanamnese (Entlassungsdiagnose: Z80.3, Z85.3)
Zähler	Patientinnen mit Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund
Referenzbereich	≤ 20,00 %

<sup>8</sup> Bei diesem Indikator handelt es sich um einen Qualitätsindikator, der gleichzeitig auch ein planungsrelevanter QI ist. Krankenhausstandorte, bei denen sich eine statistische Auffälligkeit ergibt, werden im Rahmen der „Richtlinie zu planungsrelevanten Qualitätsindikatoren – plan. QI-RL“ des G-BA vom IQTIG zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert und bewertet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: <https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/>.

### Bundesergebnis

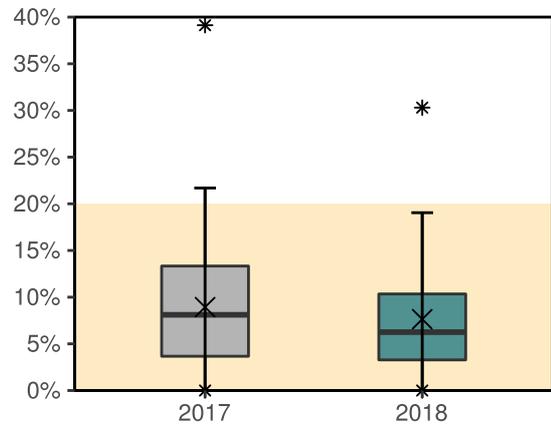
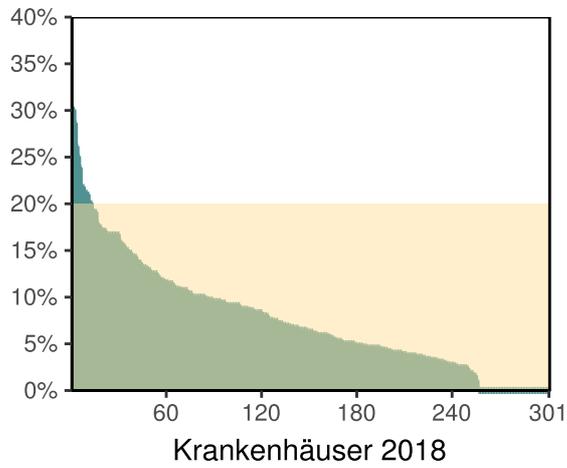
(2017: N = 15.785 Fälle und 2018: N = 15.485 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2017	1.410 / 15.785	8,93	8,50 - 9,39
2018	1.183 / 15.485	7,64	7,23 - 8,07

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

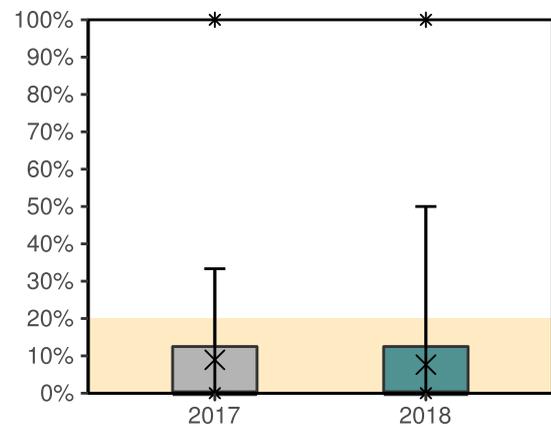
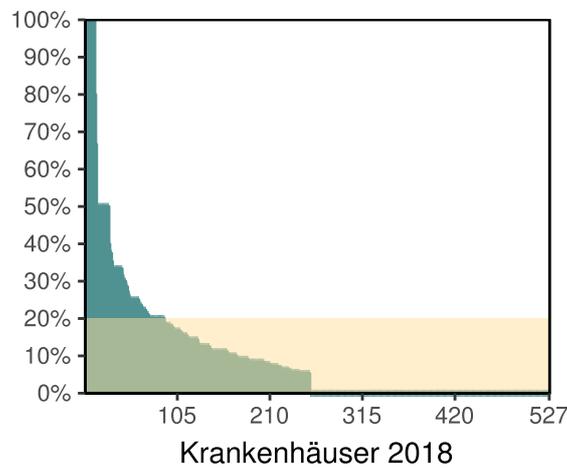
(2017: N = 321 Krankenhäuser und 2018: N = 301 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	0,00	0,00	0,00	3,67	8,11	13,33	17,37	21,69	39,13
2018	0,00	0,00	0,00	3,28	6,25	10,34	16,53	19,05	30,30

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2017: N = 531 Krankenhäuser und 2018: N = 527 Krankenhäuser)



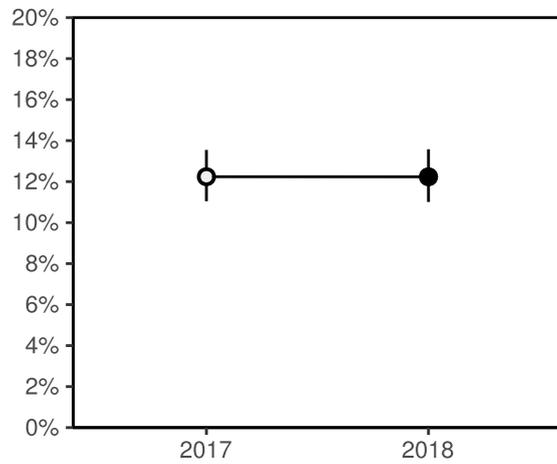
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12,50	25,00	33,33	100,00
2018	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12,50	25,00	50,00	100,00

## 60683: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen bis 45 Jahre ohne pathologischen Befund

ID	60683
Grundgesamtheit (N)	Alle durchgeführten isolierten Operationen am Ovar (OPS: 5-652.4*, 5-652.6*, 5-652.y) mit vollständiger Entfernung des Ovars sowie Salpingoovariektomien (OPS: 5-653*) bei Patientinnen bis 45 Jahre [Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0*, 5-541.1*, 5-541.2*, 5-541.3*, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-651.x*, 5-651.y*, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*] und Angaben zur postoperativen Histologie, unter Ausschluss von Patientinnen mit Salpingoovariektomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00, Z40.01), oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3) und unter Ausschluss von Patientinnen mit der Diagnose Transsexualismus (F64.0)
Zähler	Angabe einer "Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste" oder "Normalbefund" als führender histologischer Befund

### Bundesergebnis

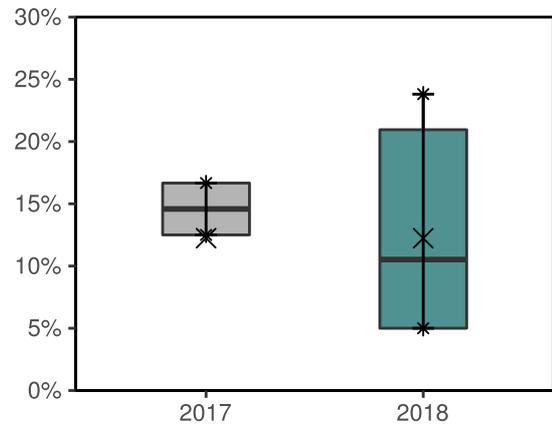
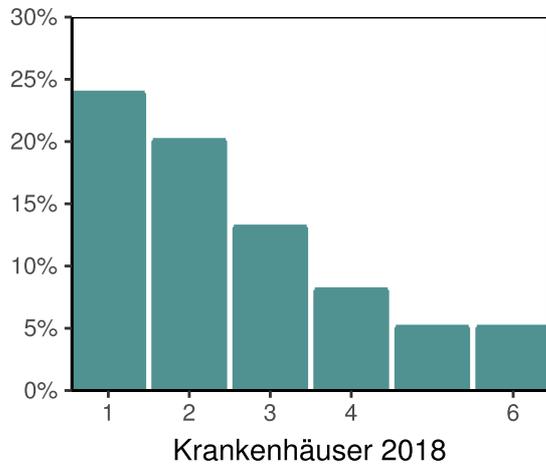
(2017: N = 2.639 Fälle und 2018: N = 2.501 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2017	323 / 2.639	12,24	11,04 - 13,55
2018	306 / 2.501	12,24	11,01 - 13,58

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

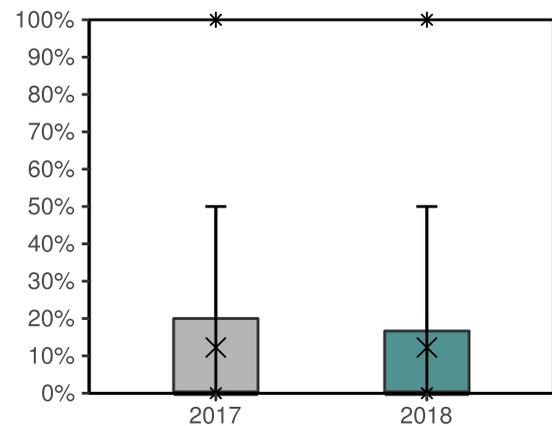
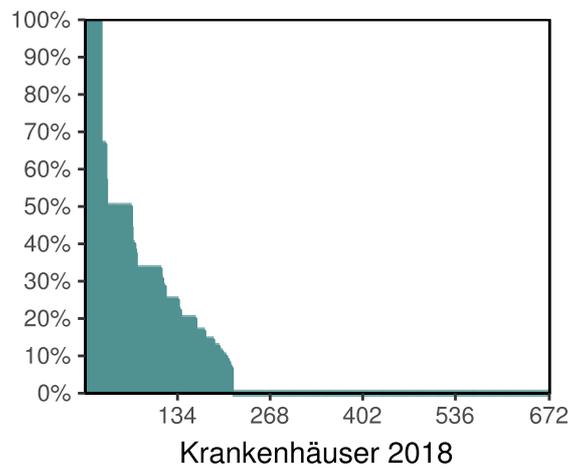
(2017: N = 2 Krankenhäuser und 2018: N = 6 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	12,50	12,50	12,50	12,50	14,58	16,67	16,67	16,67	16,67
2018	5,00	5,00	5,00	5,00	10,52	20,95	23,81	23,81	23,81

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2017: N = 692 Krankenhäuser und 2018: N = 672 Krankenhäuser)



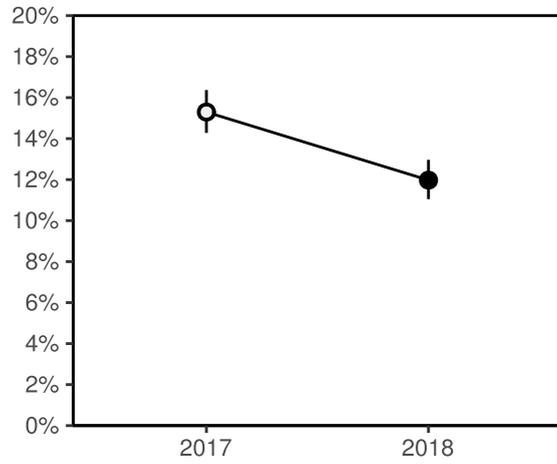
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20,00	42,00	50,00	100,00
2018	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16,67	48,33	50,00	100,00

## 60684: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre ohne pathologischen Befund

ID	60684
Grundgesamtheit (N)	Alle durchgeführten isolierten Operationen am Ovar (OPS: 5-652.4*, 5-652.6*, 5-652.y) mit vollständiger Entfernung des Ovars sowie Salpingoovariektomien (OPS: 5-653*) bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre [Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0*, 5-541.1*, 5-541.2*, 5-541.3*, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-651.x*, 5-651.y*, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*] und Angaben zur postoperativen Histologie, unter Ausschluss von Patientinnen mit Salpingoovariektomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00, Z40.01), oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3) und unter Ausschluss von Patientinnen mit der Diagnose Transsexualismus (F64.0)
Zähler	Angabe einer "Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste" oder "Normalbefund" als führender histologischer Befund

### Bundesergebnis

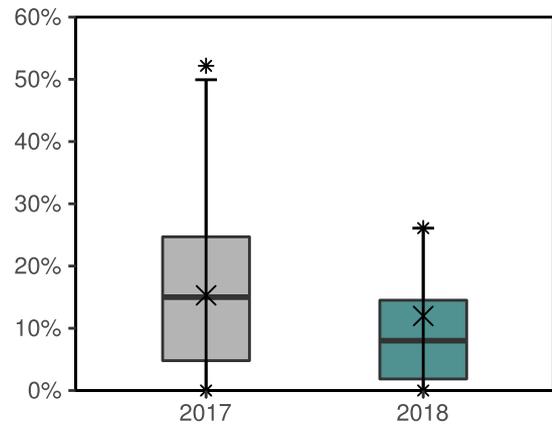
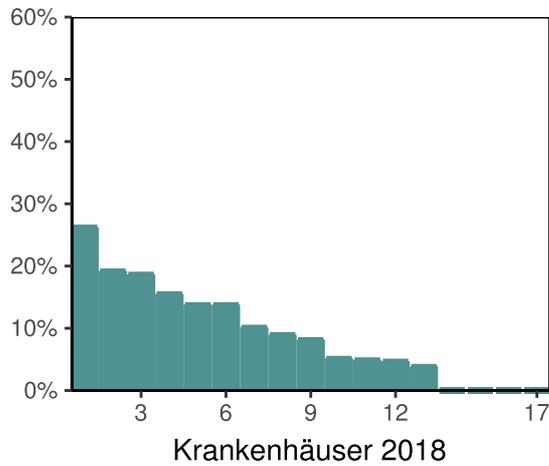
(2017: N = 4.544 Fälle und 2018: N = 4.418 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2017	695 / 4.544	15,29	14,28 - 16,37
2018	529 / 4.418	11,97	11,05 - 12,96

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

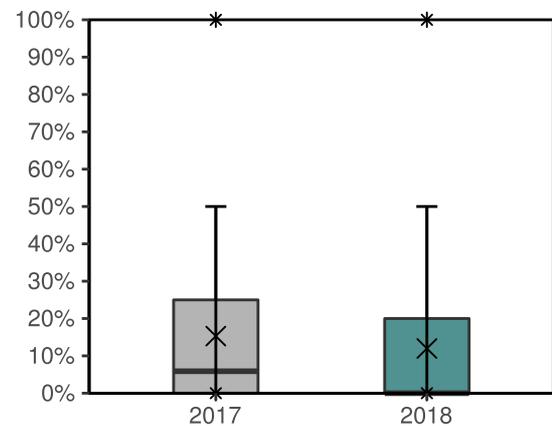
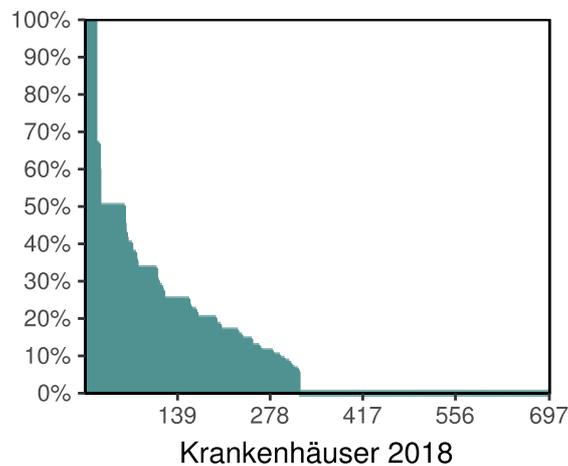
(2017: N = 21 Krankenhäuser und 2018: N = 17 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	0,00	0,00	0,00	4,79	15,00	24,70	29,54	49,94	52,17
2018	0,00	0,00	0,00	1,85	8,00	14,51	20,46	26,09	26,09

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2017: N = 724 Krankenhäuser und 2018: N = 697 Krankenhäuser)



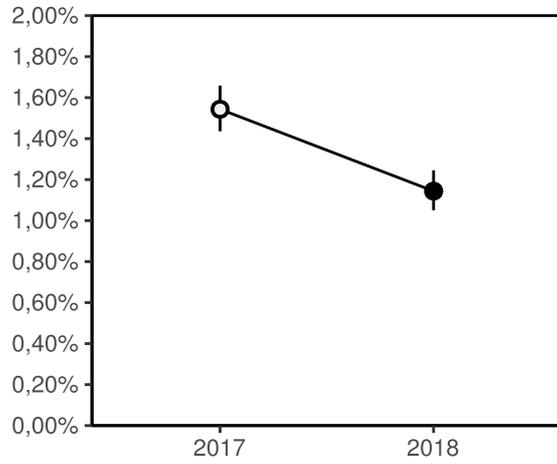
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	0,00	0,00	0,00	0,00	5,88	25,00	40,00	50,00	100,00
2018	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20,00	40,00	50,00	100,00

## 60685: Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie

ID	60685
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen bis 45 Jahre mit Operationen am Ovar oder der Tuba uterina (OPS: 5-65*, 5-66* [die Angabe zusätzlicher Kodes ist erlaubt]) und führendem histologischen Normalbefund oder benignem Befund (Schlüssel Histologie: 01-09), unter Ausschluss von Patientinnen mit Salpingoovariectomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Z40.00*, Z40.01*), oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Z85.3*) und unter Ausschluss von Patienten mit der Diagnose Transsexualismus (F64.0*).
Zähler	Patientinnen mit beidseitiger (Salpingo-) Ovariectomie
Referenzbereich	Sentinel Event

### Bundesergebnis

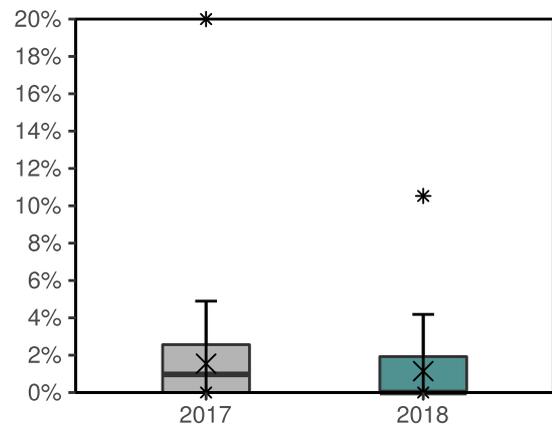
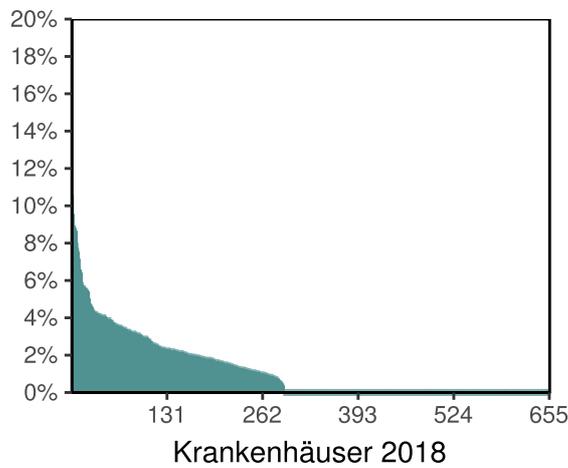
(2017: N = 46.976 Fälle und 2018: N = 45.719 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2017	725 / 46.976	1,54	1,44 - 1,66
2018	523 / 45.719	1,14	1,05 - 1,25

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

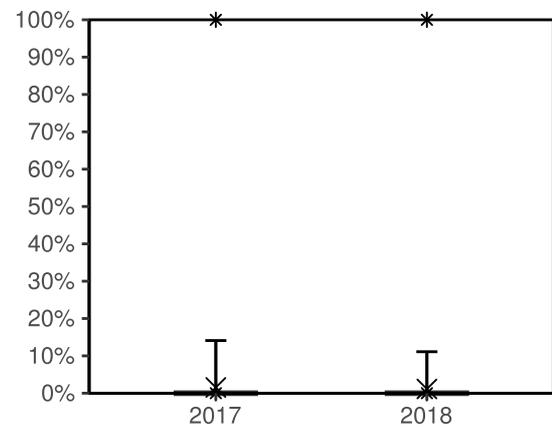
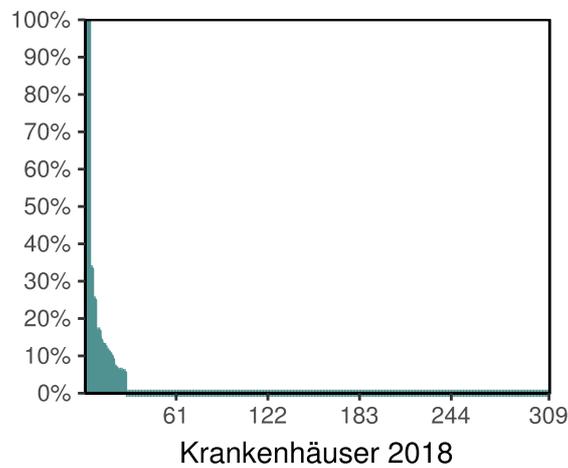
(2017: N = 666 Krankenhäuser und 2018: N = 655 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,97	2,56	4,00	4,89	20,00
2018	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,92	3,46	4,18	10,53

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2017: N = 321 Krankenhäuser und 2018: N = 309 Krankenhäuser)



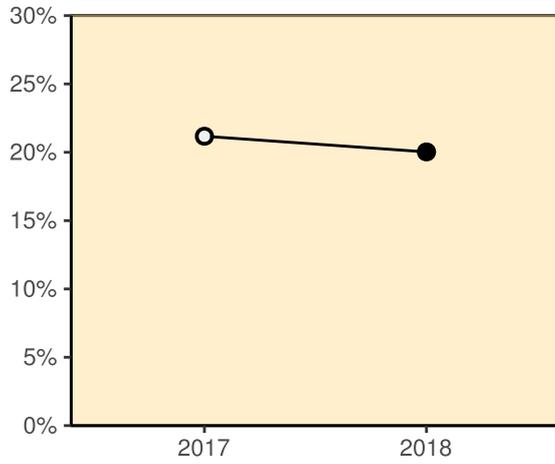
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,50	14,11	100,00
2018	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11,11	100,00

## 60686: Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie

ID	60686
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen im Alter ab 46 und bis 55 Jahre mit Operationen am Ovar- oder Tuba uterina (OPS: 5-65*, 5-66* [die Angabe zusätzlicher Codes ist erlaubt]) und führendem histologischen Normalbefund oder benignem Befund (Schlüssel Histologie: 01-09), unter Ausschluss von Patientinnen mit Salpingoovariectomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Z40.00*, Z40.01*), oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Z85.3*) und unter Ausschluss von Patientinnen mit der Diagnose Transsexualismus (F64.0).
Zähler	Patientinnen mit beidseitiger (Salpingo-) Ovariectomie
Referenzbereich	≤ 40,23 % (95. Perzentil)

### Bundesergebnis

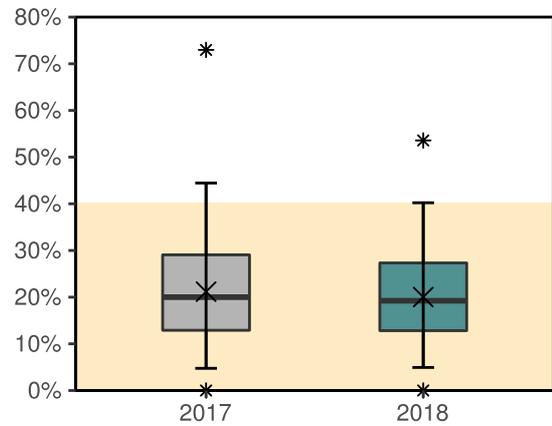
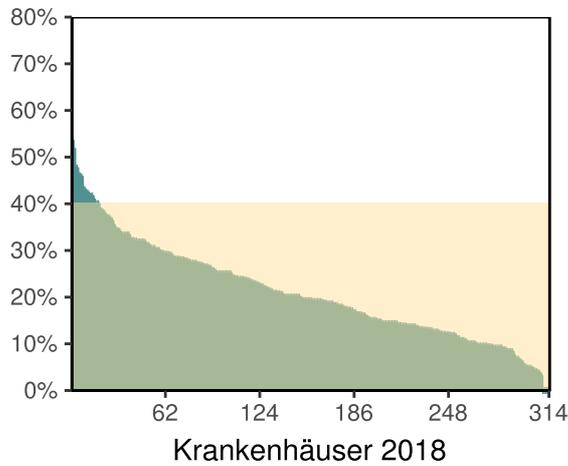
(2017: N = 15.614 Fälle und 2018: N = 14.980 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2017	3.306 / 15.614	21,17	20,54 - 21,82
2018	3.000 / 14.980	20,03	19,39 - 20,68

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

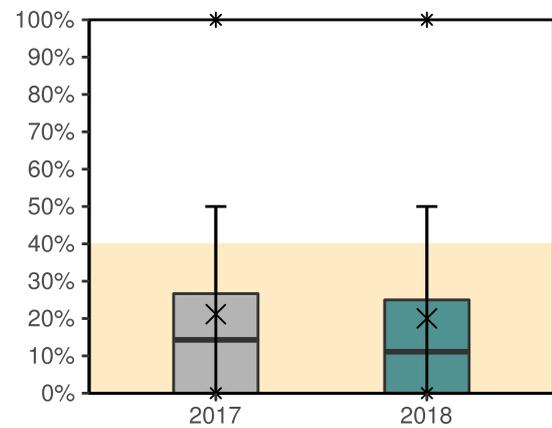
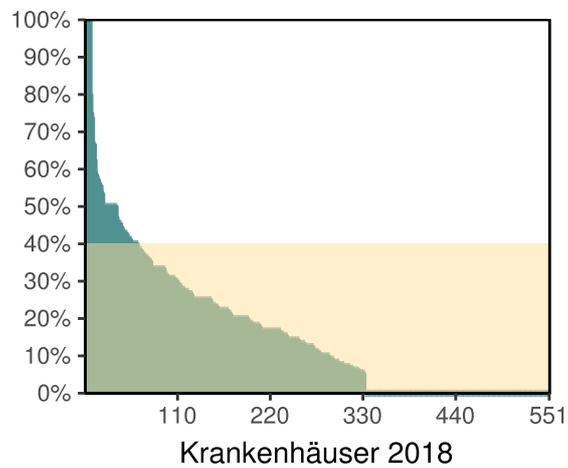
(2017: N = 318 Krankenhäuser und 2018: N = 314 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	0,00	4,75	8,46	12,90	20,00	29,07	36,70	44,45	72,97
2018	0,00	4,94	8,89	12,82	19,23	27,33	34,12	40,23	53,57

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2017: N = 565 Krankenhäuser und 2018: N = 551 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	0,00	0,00	0,00	0,00	14,29	26,67	37,50	50,00	100,00
2018	0,00	0,00	0,00	0,00	11,11	25,00	40,94	50,00	100,00

## Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018
3.1	Alle Patientinnen mit isoliertem Ovareingriff		
3.1.1	Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund	27,13 % 9.436 / 34.787	25,23 % 8.570 / 33.974
3.1.1.1	Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste als führender histologischer Befund	24,97 % 8.687 / 34.787	23,25 % 7.899 / 33.974
3.1.1.2	Normalbefund als führender histologischer Befund	2,15 % 749 / 34.787	1,98 % 671 / 33.974

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018
3.2	Alle Patientinnen mit isoliertem Ovareingriff und vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe		
3.2.1	Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund	8,93 % 1.410 / 15.785	7,64 % 1.183 / 15.485
3.2.1.1	Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste als führender histologischer Befund	6,15 % 971 / 15.785	5,23 % 810 / 15.485
3.2.1.2	Normalbefund als führender histologischer Befund	2,78 % 439 / 15.785	2,41 % 373 / 15.485

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018
3.3	Isolierte Operationen am Ovar mit vollständiger Entfernung des Ovars oder Salpingoovariektomie und vollständiger Entfernung des Ovars bei Patientinnen bis 45 Jahre		
3.3.1	Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen bis 45 Jahre ohne pathologischen Befund	12,24 % 323 / 2.639	12,24 % 306 / 2.501

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018
3.4	Isolierte Operationen am Ovar mit vollständiger Entfernung des Ovars oder Salpingoovariektomie und vollständiger Entfernung des Ovars bei Patientinnen von 46 bis 55 Jahre		
3.4.1	Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre ohne pathologischen Befund	15,29 % 695 / 4.544	11,97 % 529 / 4.418

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018
3.5	Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operationen am Ovar oder der Tuba uterina mit Normalbefund oder benigner Histologie	1,54 %	1,14 %
		725 / 46.976	523 / 45.719

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018
3.6	Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen über 55 Jahre und Ovar- oder Adnexeingriffen mit benigner Histologie	-	67,25 % 11.690 / 17.384

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018
3.7	Beidseitige Ovariectomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operationen am Ovar oder der Tuba uterina mit Normalbefund oder benigner Histologie	21,17 %	20,03 %
		3.306 / 15.614	3.000 / 14.980

# 612: Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre

## Qualitätsziel

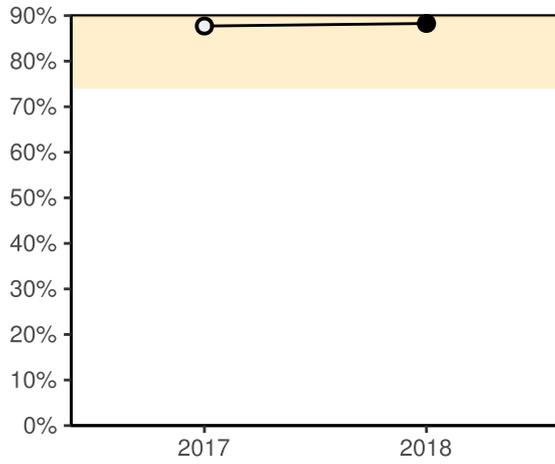
Möglichst viele Patientinnen mit Organerhaltung bei Operationen am Ovar mit histologischem Normalbefund oder benigner Histologie

## Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre

ID	612
Grundgesamtheit (N)	Operationen am Ovar (OPS: 5-65* [die Angabe zusätzlicher Codes ist erlaubt]) und führendem histologischen Normalbefund oder benignem Befund: (Schlüssel Histologie: 01-09) bei Patientinnen bis 45 Jahre, unter Ausschluss von Patientinnen mit Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00*, Z40.01*) oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3*) und unter Ausschluss von Patientinnen mit der Diagnose Transsexualismus (F64.0).
Zähler	Alle Operationen am Ovar, die organerhaltend durchgeführt wurden
Referenzbereich	≥ 74,04 % (5. Perzentil)

**Bundesergebnis**

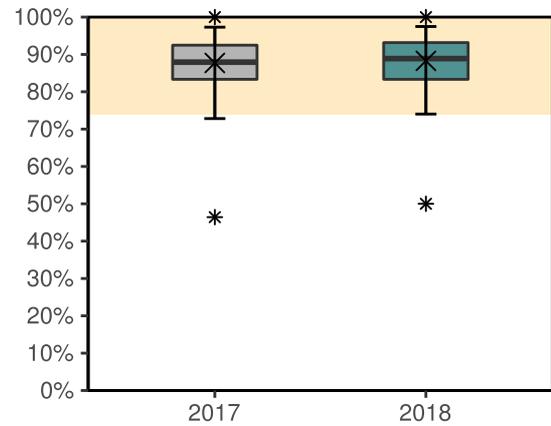
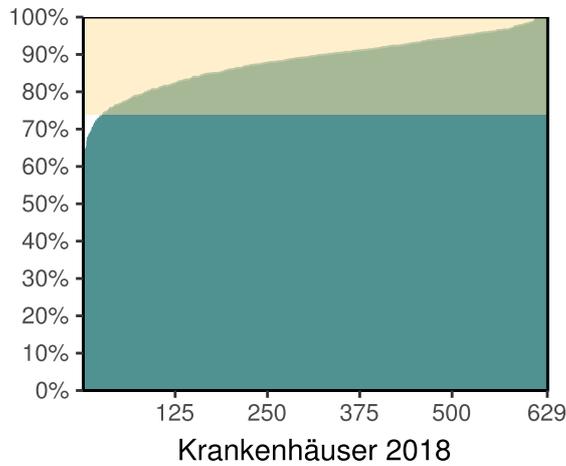
(2017: N = 40.689 Fälle und 2018: N = 39.578 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2017	35.690 / 40.689	87,71	87,39 - 88,03
2018	34.939 / 39.578	88,28	87,96 - 88,59

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

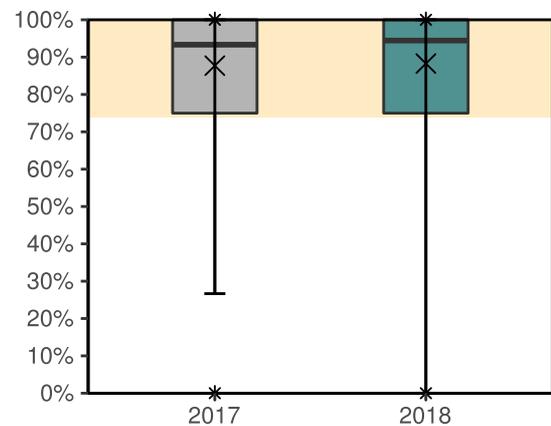
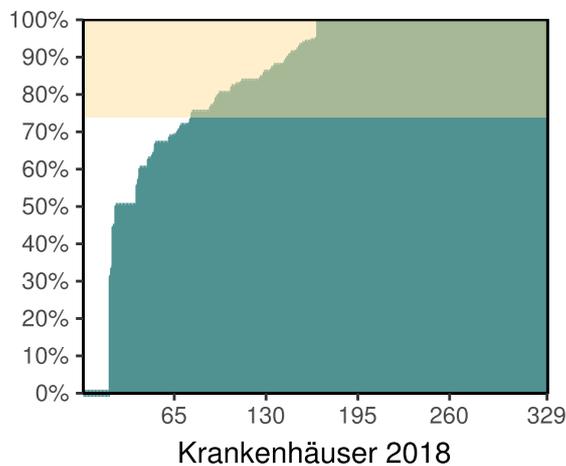
(2017: N = 629 Krankenhäuser und 2018: N = 629 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	46,43	72,82	77,36	83,33	87,93	92,48	95,73	97,30	100,00
2018	50,00	74,04	77,27	83,33	88,89	93,17	95,85	97,48	100,00

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2017: N = 349 Krankenhäuser und 2018: N = 329 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	0,00	26,67	50,00	75,00	93,33	100,00	100,00	100,00	100,00
2018	0,00	0,00	50,00	75,00	94,44	100,00	100,00	100,00	100,00

## Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018
4.1	Patientinnen mit Operationen am Ovar bei benigner Histologie		
4.1.1	Alle Patientinnen	100,00 % 71.243 / 71.243	100,00 % 69.734 / 69.734
4.1.1.1	Organerhaltende Operation	58,74 % 41.851 / 71.243	58,32 % 40.668 / 69.734
4.1.2	Patientinnen ≤ 45 Jahre	57,01 % 40.618 / 71.243	56,65 % 39.502 / 69.734
4.1.2.1	Organerhaltende Operation	87,71 % 35.690 / 40.689	88,28 % 34.939 / 39.578
4.1.3	Patientinnen 46 - 55 Jahre	19,70 % 14.036 / 71.243	19,37 % 13.506 / 69.734
4.1.3.1	Organerhaltende Operation	36,32 % 5.098 / 14.036	35,25 % 4.761 / 13.506
4.1.4	Patientinnen > 55 Jahre	23,29 % 16.589 / 71.243	23,99 % 16.726 / 69.734
4.1.4.1	Organerhaltende Operation	6,78 % 1.125 / 16.589	6,15 % 1.028 / 16.726

# 52283: Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden

## Qualitätsziel

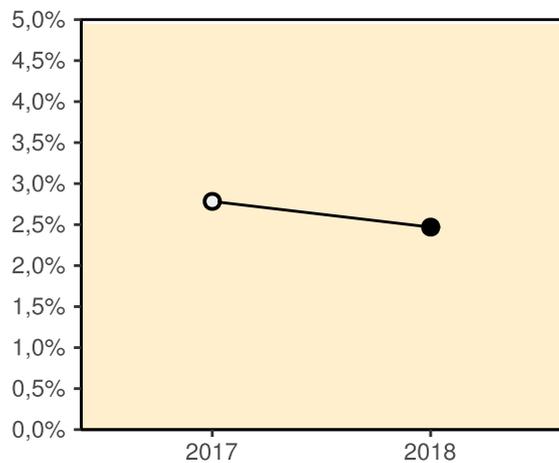
Möglichst wenige Patientinnen mit einer assistierten Blasenentleerung mittels transurethralen Dauerkatheters länger als 24 Stunden nach einer Operation am Ovar oder der Tuba uterina

## Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden

ID	52283
Grundgesamtheit (N)	Alle isolierten Operationen am Ovar oder der Tuba uterina. Ausgeschlossen werden Patientinnen mit bösartigen Neubildungen der Genitalorgane (Entlassungsdiagnose: C51*, C52*, C53*, C54*, C55*, C56*, C57*, C58*). Ebenfalls nicht berücksichtigt werden Operationen am Ovar oder der Tuba uterina mit gleichzeitiger Erfassung von Hysterektomie/Exenteration des kleinen Beckens, zusätzlicher Plastiken, inkontinenzchirurgischen Operationen, gleichzeitiger Operation der Harnblase (OPS 5-57*) oder mit führendem malignen Befund (Schlüssel Histologie: 11, 22, 23, 24, 31).
Zähler	Assistierte Blasenentleerungen länger als 24 Stunden mittels eines transurethralen Dauerkatheters
Referenzbereich	≤ 4,94 % (90. Perzentil)

### Bundesergebnis

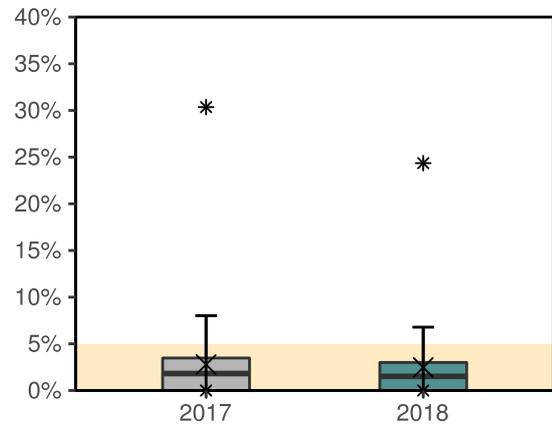
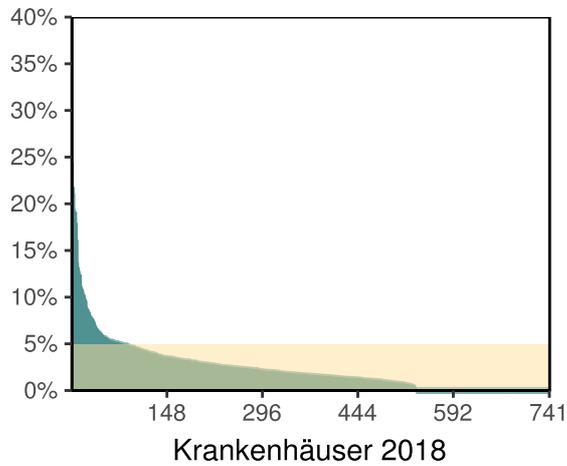
(2017: N = 105.064 Fälle und 2018: N = 104.768 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2017	2.924 / 105.064	2,78	2,69 - 2,88
2018	2.587 / 104.768	2,47	2,38 - 2,56

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

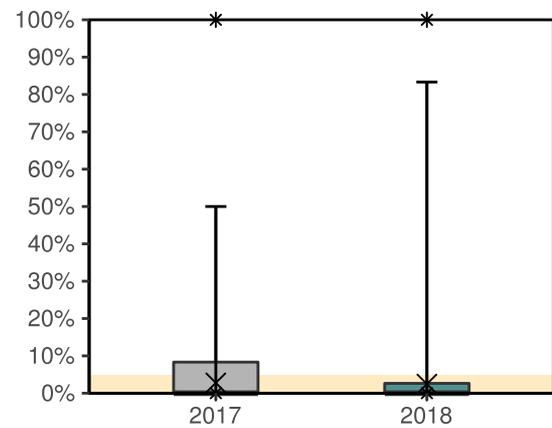
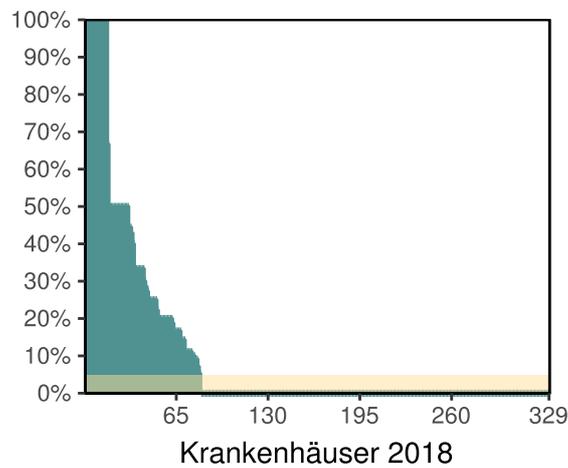
(2017: N = 762 Krankenhäuser und 2018: N = 741 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	0,00	0,00	0,00	0,00	1,82	3,48	5,59	8,02	30,36
2018	0,00	0,00	0,00	0,00	1,52	3,01	4,94	6,78	24,35

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2017: N = 329 Krankenhäuser und 2018: N = 329 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,33	33,33	50,00	100,00
2018	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,63	44,44	83,33	100,00

## Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018
5.1	Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden	2,78 % 2.924 / 105.064	2,47 % 2.587 / 104.768